



Mitfahrerbank: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation

Planung Teststrecken Aug-2017

Das Problem:

- Kein ÖPNV im ländlichen Bereich
- Rufbus Konzepte teuer und personalintensiv (Ehrenamtliche)
- Taxi: zu teuer für die meisten Nutzer

Die Lösung:

Mitfahrerbank – erprobtes Konzept

So geht's: ...für den Mitfahrer:

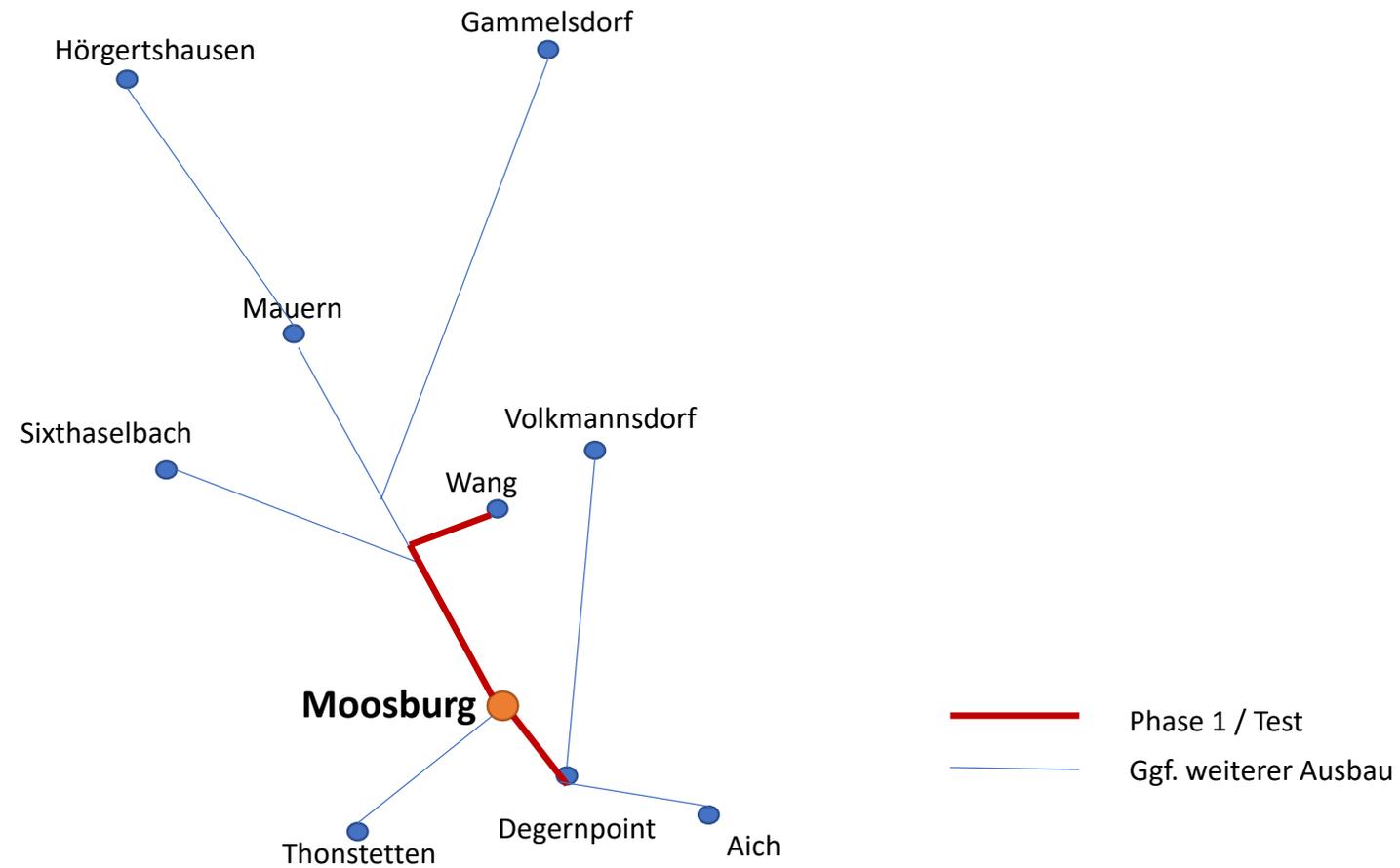
1. „Richtungsdaumen“ einfach auf das gewünschte Fahrtziel einstellen
2. Warten bis jemand anhält
3. Wenn der Fahrer/die Fahrerin vertrauenerweckend erscheint: Ziel mündlich klären, einsteigen und am vereinbarten Zielort wieder aussteigen.

So geht's: ...im Auto:

1. Jemand sitzt auf der Mitfahrerbank und möchte mitgenommen werden.
2. Sie fahren ohnehin in diese Richtung.
3. Wenn der Wartende Ihnen vertrauenerweckend erscheint: anhalten, Ziel mündlichen klären, einsteigen lassen und am vereinbarten Zielort absetzen.

Hinweis: Benutzung auf eigene Gefahr
Empfehlung: Benutzung **ab 16 Jahren**

Der „Netzplan“



Eckpunkte

- Kosten Material ca. €700 / Haltestelle
 - Eventuell weitere Kosten für Stellfläche Bank
 - Umsetzung durch Bauhof (Moosburg, Wang ...)
- Umsetzung in mehreren Phase
 1. Wang – Moosburg / Moosburg – Degernpoint (Aldi) „Teststrecken“
 2. Stadt Moosburg und Ortsteile (Aich, Thonstetten ...)
 3. VG Mauern

Finanzierung

- Gemeinde Wang übernimmt Kosten für Bänke / Schilder im Gemeindegebiet
- Stadt Moosburg übernimmt Kosten im Stadtbereich.
- Aldi-Süd signalisiert Bereitschaft die Kosten für Bank in Degernpoint zu übernehmen
- Finanzierung weiterer Haltestellen in Moosburg noch offen

Haltestellen für Teststrecke 1 (Msbg – DP)



Haltestellen Teststrecke 2 (Wang – Msbg Bhf)



Nächste Schritte

- Klärung der Grund-Eigentumsverhältnisse für die geplanten Haltestellen und Einwilligung der Grundeigentümer
- Genehmigung für Teststrecken und Haltestellen durch Stadt Moosburg (erledigt 21.8.17)
- Bestellung Schilder und Bänke durch Stadt Moosburg
- Umsetzung durch Bauhof
- Kommunikation und Einweihung Anfang Oktober 2017?